

INHALT

Zur Zitierweise / Siglenverzeichnis	8
1. EINLEITUNG	11
1.1 <i>Das Problem und die Fragestellung</i>	11
1.2 <i>Die Hauptthese in Abhebung vom Stand der Forschung</i>	15
1.2.1 Das Paradigma ›Metaphysik und Nachmetaphysik‹	17
1.2.2 Das Paradigma ›Anti-Realismus‹	21
1.2.3 Das Paradigma ›Differenz und Negativität‹	24
1.2.4 Das Paradigma ›Sprache‹	27
1.3 <i>Der Gang der Untersuchung</i>	29
2. DIE SCHLIESUNG DER METAPHYSIK UND IHRE ENTGRENZUNG	
Zwei Motive in der dekonstruktiven Metaphysikkritik Derridas ..	35
2.1 <i>Schließung und Entgrenzung: Clôture und outre-clôture</i>	39
2.1.1 Schließung statt Ende der Metaphysik	39
2.1.2 Die zwei Schließungen der Metaphysik der Präsenz	45
2.1.3 Die Entgrenzung (der Schließung) der Metaphysik der Präsenz	53
2.2 <i>Die Schließung der Metaphysik in der Stimme</i>	63
2.2.1 Derridas Dekonstruktion der husserlischen Metaphysik ...	65
2.2.2 Präsenz und die metaphysische Rolle der Stimme	73
2.3 <i>Die Entgrenzung der Metaphysik in der Schrift</i>	80
2.3.1 Vom Paradigma der Schrift zur Ur-Schrift	83
2.3.2 Von der phonozentrischen zur graphozentrischen Sprachauffassung	92
2.4 <i>Von der Ur-Schrift zum ›allgemeinen System‹ der différance</i> ...	101
2.4.1 Eine approximative Semantik des (Un-)Wortes <i>différance</i>	103
2.4.2 <i>différance</i> und <i>ontologische Differenz</i> : Derridas Heidegger-Kritik	112
2.4.3 Das ›allgemeine System‹ der <i>différance</i>	121
Konklusion und Ausblick	133

3. HEGEL UND DIE SCHLIESSUNG DER METAPHYSIK	137
3.1 <i>Die Schließung der Metaphysik im stimmlichen Zeichen bei Hegel</i>	140
3.1.1 Derridas Argument in <i>Der Schacht und die Pyramide</i>	140
3.1.2 Kritik des derridaschen Arguments	151
3.1.2.1 Hegels Überwindung der Bedeutung im mechanischen Gedächtnis	151
3.1.2.2 Vom bedeuteten Signifikat zum spekulativen Begriff	160
Zwischenresümee	172
3.2 <i>Vom stimmlichen Zeichen zum prädikativen Satz: Die sprachliche Darstellung des spekulativen Begriffs in Hegels Logik</i>	173
3.2.1 Hegels Monismus des Begriffs und seine selbstexplikative Darstellung	175
3.2.2 Die Darstellung des spekulativen Begriffs in Urteil und Schluss	182
3.2.2.1 Die Triplizität des Begriffs	185
3.2.2.2 Das Doppelzehen des Begriffs im Urteil	190
3.2.2.3 Das Dreifachzehen des Begriffs im Schluss	205
3.2.3 Die Darstellung des spekulativen Begriffs als absolute Idee	221
Zwischenresümee	231
3.3 <i>Der prädikative Satz als metaphysischer Satz: Hegels eigene Metaphysikkritik</i>	233
Konklusion und Ausblick	243
4. HEGEL UND DIE ENTGRENZUNG DER METAPHYSIK	247
4.1 <i>Die Entgrenzung und das hegelische System: Differenz und Identität</i>	250
4.1.1 Derridas verstreute Bezugnahmen auf Hegel: Die Differenz und ihre Aufhebung	253
4.1.2 Hegels Aufhebung der Differenz als wesenslogisches Problem	262
4.1.2.1 Identität und Differenz als Bestimmungen des Wesens	263

4.1.2.2 Hegel als Denker irreduzibler Differenz	271
4.1.2.3 Hegels zweideutige Aufhebung der Differenz in den Grund	281
<i>Zwischenresümee</i>	296
4.2 <i>Die Entgrenzung des hegelschen Systems:</i>	
<i>Derridas Trauergeläut in Glas</i>	298
4.2.1 Die avantgardistische Gestalt von <i>Glas</i> und ihre philosophischen Implikationen	300
4.2.2 Derridas dekonstruktives Argument: Die Schwester und ihr Bruder im System	310
4.2.2.1 Exposition des Arguments	311
4.2.2.2 Zur Kritik des Arguments	321
4.2.3 Die Erweiterung der Argumentation: Antigone, Christiane Hegel und Jean Genet	340
4.2.3.1 Die erste Erweiterung: Von Antigone zu Christiane Hegel	341
4.2.3.2 Die zweite Erweiterung: Jean Genet	355
<i>Konklusion</i>	361
5. SCHLUSSBETRACHTUNG	365
Danksagung	371
Literaturverzeichnis	373